Kitzbühler Anzeiger vom 07.11.2019

Hauptversammlung der Josef-Hager Schützenkompanie und Sportschützengilde

Kameradschaftsfahne übergeben

Aufgrund der Auflösung des Kameradschaftsbundes übernahm die Schützenkompanie die Kameradschaftsfahne am Seelensonntag beim Kriegerdenkmal. *Foto: Trabi*

Am ersten Sonntag nach Allerheiligen wird traditionell der Gefallenen der beiden Weltkriege gedacht. Heuer ein ganz besonderer Tag für den Kameradschaftsbund und die Schützenkompanie.

Oberndorf | Aufgrund des Ablebens des letzten Obmannes des Kameradschaftsbundes in Oberndorf – Hans Spiegl – und der damit verbundenen Auflösung des Vereines, hat sich die Josef-Hager-Schützenkompanie bereit erklärt, künftig bei Ausrückungen in Oberndorf auch die Kameradschaftsfahne mitzutragen.

Kameradschaftsfahne in neuen Händen

Diese Übergabe fand im Rahmen der Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal statt. Die Fahne soll immer an die beiden Weltkriege erinnern und ermahnen dafür zu sorgen, dass solche Zeiten nie wieder über uns hereinbrechen können.

Im Anschluss an die Feier hielt die Schützenkompanie gemeinsam mit der Sportschützengilde die jährliche Jahreshauptversammlung ab – diesmal mit Neuwahlen. Nach der Begrüßung durch Obmann Hans Brandstätter und dem Totengedenken wurden einige Ehrungen sowie die Beförderung von Ing. Jochen Brunner zum Oberjäger vorgenommen.

Ehrungen

Die Margarethen-Medaille des Bundes der Tiroler Schützenkompanien erhielten für ihre Dienste um die Josef-Hager-Schützenkompanie Margret Jöchl (Zeugwartin) und Sabine Trabi (Internetbeauftragte).

Für 15-jährige Kompaniezugehörigkeit wurde Horst Wagner geehrt, für 40-jährige Kompaniezugehörigkeit DI Christian Hopfensperger, Manfred Sommer und Reinhard Jöchl.

Das silberne Ehrenzeichen des Bezirkssportschützenbundes erhielt Johannes Wörgartner.

Beim diesjährigen Kompanieschießen konnten viele Schützen ihre Schützenschnur in grün, silber bzw. gold bestätigen. Das Eichenlaub erhielten Jakob Strobl und Meinhard Tönig.

Nach den Ehrungen verlasen Hauptmann Josef Strobl und Oberschützenmeister Ing. Jochen Brunner die Tätigkeitsberichte von Kompanie und Gilde.

Neuwahlen

Im Anschluss fanden die Neuwahlen, bei der Kompanie von Mjr. Hans Hinterholzer durchgeführt und bei der Gilde durch Bgm. Hans Schweigkofler, statt. Beide Male wurden die Vorschläge für den Vorstand einstimmig angenommen und von den Gewählten akzeptiert.

Die Jahreshauptversammlung endete mit den Grußworten der Ehrengäste und der Landeshymne.